

## **Landtagsfraktion Schleswig-Holstein**

Pressesprecherin  
**Claudia Jacob**

Landeshaus  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503  
Fax: 0431 / 988 - 1501  
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de  
www.sh.gruene-fraktion.de

**Nr. 103.12 / 23.02.2012**

## **Den Opfern von Rassismus und Gewalt gedenken – Rechtsextremismus entschieden entgegentreten**

Anlässlich des heutigen Staatsaktes für die Opfer der rechtsextremen Terrorzelle NSU, sagt die Sprecherin für Strategien gegen Rechtsextremismus der Landtagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Luise Amtsberg**:

Unsere Trauer und unser Mitgefühl sind bei den Angehörigen und Freunden der Opfer dieser furchtbaren Verbrechen. Sie haben uns auf schmerzliche Art erneut vor Augen geführt, dass Rassismus, Antisemitismus, Intoleranz und Menschenverachtung noch immer in unserer Gesellschaft verwurzelt sind. Wir dürfen daher nicht bei dem Gedenken an die Opfer stehen bleiben, sondern müssen uns täglich gegen jede Form der Diskriminierung und Gewalt stark machen und für ein friedliches Zusammenleben Aller in unserer Gesellschaft streiten.

Der innenpolitische Sprecher der grünen Bundestagsfraktion **Dr. Konstantin von Notz** fügt hinzu:

Die heutige Gedenkminute um 12:00 Uhr ist ein wichtiges Zeichen des Erinnerns an die Opfer der Taten und der Bewusstwerdung des Problems von Rassismus in unserer Gesellschaft. Wir setzen aber auch Hoffnung in den Parlamentarischen Untersuchungsausschuss zu den Morden der NSU. Die genauen Zusammenhänge und Hintergründe der Verbrechen, das Versagen der Behörden und politische Verantwortlichkeiten müssen vorbehaltlos aufgeklärt werden. Der Staat, die Politik und unser Land sind in der Pflicht, das durch die unfassbare Mordserie verloren gegangene Vertrauen gerade bei den Menschen mit Zuwanderungsgeschichte zurückzugewinnen.

\*\*\*